

# Forever lost

Von abgemeldet

## Prolog: Undone

□□□□□□□□□□□□□□□□□□□□

*Are you insane like me? Been in pain like me?  
Bought a hundred dollar bottle of champagne like me?  
Just to pour that motherfucker down the drain like me?  
Would you use your water bill to dry the stain like me?*

Seit dem Vorfall waren bereits zwei Wochen vergangen. Zwei Wochen, die sich wie Jahre unendlich in die Länge zogen. Ständig spielte sich das Ereigniss vor seinen Augen ab, sein Kopf konnte einfach nicht aufhören daran zu denken. An das Bild, eines jungen, angeschlossen an so vielen Geräten die ihn eigentlich am Leben halten sollten. Es hatte sich tief in sein Gedächtnis eingebrannt. Und jedes mal wenn er wieder den Fehler begann und daran dachte, zog es ihn immer tiefer in ein dunkles Loch.

*Are you high enough without the Mary Jane like me?  
Do you tear yourself apart to entertain like me?  
Do the people whisper 'bout you on the train like me?  
Saying that you shouldn't waste your pretty face like me?*

Dabei hatte jener Tag vor zwei Wochen angefangen wie jeder andere auch. Und doch würde Fushimi nicht mehr vergessen können was damals passiert war, selbst wenn er es wollte. Denn die Person die ihm wichtiger als sein eigenes Leben war, war nun weg. Für immer. Alles was ihn am Leben gehalten hatte, wurde ihm innerhalb weniger Sekunden einfach genommen. Und er hatte nichts dagegen tun können. Er hatte es nicht verhindern können.

*And all the people say  
"You can't wake up, this is not a dream  
You're part of a machine, you are not a human being*

*With your face all made up, living on a screen  
Low on self esteem, so you run on gasoline"*

Er wusste ja noch nicht einmal wie er damit umgehen sollte. Mit dem Schmerz, der viel zu tief in seiner Brust saß. Sollte er verdrängen? Sollte er den Verlust überspielen und einfach so tun als wäre nie etwas passiert? Als hätte er, Yata Misaki, nie in seinem Leben existiert, nie eine wichtige Rolle gespielt? Es war ihm doch bereits bewusst, das er das vermutlich nicht konnt. Das er es nicht schaffen würde, ihn aus seinem Leben komplett zu streichen. Aber niemand durfte ihm ansehen wie sehr ihn der Verlust wirklich getroffen hatte. Niemand durfte wissen, das er am Ende war und er sich bereits selbst schon Aufgegeben hatte. Keiner durfte sehen, das er nicht mehr wie die Maschine, die er einst war, funktionierte. Er musste weiter machen. Immer. Und durfte sich keine Schwäche anmerken lassen. Fushimi durfte daran nicht entgültig zerbrechen.

*Are you deranged like me? Are you strange like me?  
Lighting matches just to swallow up the flame like me?  
Do you call yourself a fucking hurricane like me?  
Pointing fingers 'cause you'll never take the blame like me?*

□□□□□□□□□□□□□□□□□□□□□□